

## **Jahresbericht der Präsidentin des FTV Illnau 2024**

Das Vereinsjahr 2024 begann mit der traditionellen Abendunterhaltung der Turnfamilie Illnau am 19. und 20. Januar im Rösslisaal Illnau, welche nach 6-jähriger Pause wieder stattgefunden hat. Unter dem Motto "Da gfrührt mer ja s Punt i de Adere", eine humorvolle Krimikomödie, nahmen zwei Gruppen des FTV Illnau am abwechslungsreichen Abendprogramm, bestehend aus 10 Nummern, teil. Unsere Turnerinnen der ersten Gruppe, unter der Leitung von Vroni Fehr und Brigitte Lüber, präsentierte das Thema "Seele la bambele lah", während die zweite Gruppe unter Claudia Vasquez, Maria Schneiter und Barbara Allgaier mit flauschigen Pink Panther-Kostümen als "Pink Tanten" begeisterte. Insgesamt gab es drei Aufführungen, wobei die beiden Abendvorstellungen ausverkauft waren und die Nachmittagsaufführung erfreute sich grosser Beliebtheit, trotz des schönen Wetters. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die mit 50 Schichten für einen reibungslosen Ablauf bei der Kasse, der Getränke - und Essensausgabe, sowie beim Abräumen und Abwaschen halfen und deshalb beigetragen haben, zu einem erfreulichen Zustupf für unsere Vereinskasse.

Die Generalversammlung am 21. März fand erneut im Hotzenhaus Illnau statt, mit 58 anwesenden Turnerinnen unter denen 5 Ehrenmitglieder waren, sowie Gast Patric Benz vom MTV Illnau. Nach einem feinen Essen, von der Metzgerei Buffoni gekocht und geliefert, bestehend aus Lasagne (Fleisch oder Gemüse) verlief die Versammlung erfolgreich. Nach der Versammlung gab es zum Dessert Schoggi Creme, zubereitet von Nathalie. Vielen Dank an meinen Vorstand für die hervorragende Vorbereitung und Unterstützung.

Am 6. April fand die Papiersammlung mit 16 Helferinnen und Helfern statt, einschließlich 5 Fahrern mit Traktoren und Lieferwagen. Trotz des rückläufigen Papieraufkommens war es ein erfolgreicher Vormittag bei herrlichem Wetter, der mit einem gemütlichen Imbiss im Löwen endete. Ein besonderer Dank geht an Conny Bolliger für die jahrelange, perfekte Organisation.

Zum Auffahrtsbummel am 9. Mai wurden wir vom MTV Illnau eingeladen. 30 Turnerinnen und Turner, darunter 13 vom FTV, nahmen an der Wanderung zum Spargelhof Gisler teil. Zu Beginn des Spaziergangs stärkten wir uns noch mit Kafi und Gipfeli, an diesen Kosten beteiligte sich der FTV zur Hälfte. Herzlichen Dank an den MTV für die Einladung und Organisation dieses geselligen Anlasses.

Unser Sommerfest am 4. Juli fand erneut bei der Scheune von Ueli Brüngger statt. 50 Turnerinnen genossen Aperol und Hugo, zubereitet von Agnes Kunz, sowie einen Pizzaplausch und ein Dessertbuffet, das die Turnerfrauen selbst beisteuerten. Es war ein wunderschöner Abend bei herrlichem Wetter.

Am 11. Juli, als die Turnhalle durch die Schule belegt war, unternahmen 15 Frauen einen Abendspaziergang durch Illnau. Der Spaziergang wurde durch Atemübungen aufgelockert und bot die Gelegenheit, gemeinsam aktiv zu sein und die Umgebung zu geniessen. Zum Abschluss kehrten wir bei Vollenweider Glace ein, wo uns ein erfrischender Glace Becher erwartete. Doch der Abend endete etwas schneller als geplant, da ein herannahendes Gewitter uns zwang, rasch aufzubrechen. Ein herzliches Dankeschön an Beatrice und Rosmarie für die Organisation und Durchführung dieses gelungenen Abends.

Die Chilbi vom 6. bis 8. September war ein weiterer Höhepunkt, obwohl das Regenwetter am Sonntag den Umsatz beeinträchtigte. Unser Festzelt, betrieben durch TV, MTV Illnau und dem FTV, war erneut ein voller Erfolg. Ein besonderer Dank an Eveline Reisel für ihren engagierten Einsatz vor und während der ganzen Chilbi und den vielen Frauen, welche eine oder mehrere Schichten an der Chilbi geleistet haben. Ich hatte sogar dieses Jahr die Gelegenheit eine Schicht an der Kasse zu übernehmen, eine Aufgabe, die bisher ausschliesslich den MTV vorbehalten war. Es war mir eine besondere Ehre, diese Schicht zu übernehmen.

Am 28. September starteten 28 Turnerfrauen um 07.15 Uhr am Bahnhof Illnau zur alljährlichen Tagesreise zum Zugerberg. Trotz Regenwetter waren alle bestens ausgerüstet mit Schirm, Regenhosen und Pelerinen und liessen die Stimmung nicht verderben. Es wurden zwei Touren angeboten. Eine Gruppe von neun wetterfesten Frauen wanderten von Unterägeri auf den Zugerberg, bewältigte rund 400 Höhenmeter und stärkte sich zuvor im Café Brändle mit der Hoffnung, das Wetter schön zu trinken. Die zweite Gruppe nahm es gemütlicher und erreichte den Zugerberg mit Bus und Standseilbahn. Nach einer kurzen Stärkung bei der Bergstation spazierten sie ebenfalls gut gerüstet zum gemeinsamen Mittagessen beim Restaurant Hintergeissboden. Nach dem Essen fuhren alle gemeinsam mit der Standseilbahn hinunter nach Zug, wo der Tag bei einer köstlichen Zuger Kirschtorte im Café ausklang. Trotz des anhaltenden Regens war es ein schöner Tag guter Laune und Gemeinschaft, wie wir humorvoll sagten. Es hat nur einmal geregnet und es kann nur besser werden.

Der Raclette-Abend am 14. November brachte 40 Frauen im Hotzenhaus zusammen, die einen gemütlichen Abend bei feinem Essen genossen. Neben dem feinen Raclette genossen wir zum Kaffee liebevoll zubereitete Häppchen, die den Abend perfekt abrundeten. Danke an Rosmarie für die Organisation.

Zum Abschluss des Jahres versammelten sich am 12. Dezember 30 Turnerinnen zu einer festlichen Weihnachtsstunde. Nach der Turnstunde von Vroni, genossen alle die gesellige Runde bei selbstgemachten Leckereien. Bis 22 Uhr herrschte eine fröhliche und entspannte Atmosphäre, bevor uns der Abwart freundlich daran erinnerte, den Heimweg anzutreten. Ein grosser Dank an Vroni, Beatrice, Nathalie und Rosmarie für die gelungene Organisation.

Abschliessend möchte ich allen danken die den FTV Illnau im Jahr 2024 unterstützt und bereichert und mit ihrem Einsatz zu einem erfolgreichem Vereinsjahr beigetragen haben. Ein grosses Dankeschön an die Turnleiterinnen, die das ganze Jahr spannende und intensive Turnstunden anbieten und uns fit halten.

Besonderen Dank an meine Vorstandskolleginnen, die mit ihrer Tatkraft, Kreativität und Zusammenarbeit, zur Organisation unserer Anlässe beigetragen haben und gemeinsam mit mir die Herausforderungen dieses Jahres gemeistert haben.

Mit grosser Freude und Spannung blicke ich auf das kommende Vereinsjahr 2025, in dem wir gemeinsam erneut viele schöne Momente erleben werden.

Eure Präsidentin Claudia Bienz